intich sind mehr als eine lalbe Millionen Menschen n Deutschland von Suizid oder Suizidversuchen betroffen.

20 zwanzig Jahrel PRISMA

Welttag der Suizidprävention 10. September 2016

ca. 100 000 Suizidversuche pro Jahr in Deutschland

20 zwanzig Jahre PRISMA

Welttag der Suizidprävention 10. September 2016

Ein offenes Gespräch

Keiner nimmt sich gern das Leben.

Damit das Leben weitergeht ...

- ... für Menschen mit lebensmüden Gedanken.
- ... für Menschen nach einem Suizidversuch.
- ... für Angehörige von suizidalen Menschen.
- ... für Hinterbliebene nach einem Suizid.

Unser Angebot richtet sich an Ratsuchende aus dem Bereich Bochum. Die Gespräche sind selbstverständlich kostenfrei.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin. Sie können auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer hinterlassen. Ein Rückruf erfolgt innerhalb von 24 Stunden, um zeitnah einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

PRISMA bietet auch Gemeindegruppen, sowie Gruppen und Teams im Gesundheitswesen und in Seelsorge- und Beratungsdiensten Vorträge oder Schulungen zum Thema Suizidalität und Suizidprävention an.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.prisma-bochum.de.

PRISMAeine Einrichtung der TelefonSeelsorge Bochum

Raus aus der Tabuzone – über Suizid reden

Seelsorge und Beratung am Telefon, im Chat, im persönlichen Gespräch in der Beratungsstelle



Telefon Seelsorge Bochum
Telefon 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
Chat über die Homepage:
www.telefonseelsorge-bochum.de



PRISMA

Telefon (zur Terminvereinbarung) 0234 585 13

"Damit das Leben weitergeht"

Vorträge und Veranstaltungen zur Suizidprävention 10. – 24. September 2016





20 zwanzig Jahre



Pfarrerin Bärbel Vogtmann

Vortrag



Dienstag, 20. September 2016 19.00 Uhr

Evangelische Stadtakademie Bochum Westring 26c, 44787 Bochum

Dr. Tanja Brinkmann

Warum? – Zum Sinn von Schuldfragen in suizidalen Krisen und nach Suizid

Schuldfragen und Schuldvorwürfe sind in suizidalen Krisen und nach einem Suizid normal. Sie sind häufig quälend und belastend – für Betroffene wie Begleitende. Der Vortrag lädt ein, anhand des Konzeptes der konstruktiven Schuldbearbeitung von Chris Paul einen erfrischend anderen Blick auf das Phänomen Schuldvorwürfe zu werfen und ihre sinnvollen und überlebenswichtigen Funktionen zu entdecken.

Dr. Tanja M. Brinkmann ist promovierte Soziologin und Sozialpädagogin und ehrenamtliche Lebens- und Sterbebegleiterin sowie Trauerberaterin. Sie hält bundesweit Vorträge und gestaltet Fortbildungen und Trainings zu Trauer am Arbeitsplatz, Palliative Care und Selbstsorge. In Bremen berät sie Menschen, die mit einem schweren Verlust umgehen müssen.

Eintritt: 5 Euro (3 Euro Mitglieder der Stadtakademie) Veranstalter: TelefonSeelsorge Bochum und Evangelische Stadtakademie Bochum

Vortrag



Donnerstag, 15. September 2016 18.00 Uhr

Mayersche Buchhandlung Kortumstraße 69-71, 44787 Bochum

Pfarrer i.R. Werner Posner

Leben – eine prima Alternative Zum Umgang mit lebensmüden Gedanken

Was geht in Menschen vor, die sich das Leben nehmen wollen? Wie kommt es zur suizidalen Krise? Und welche Wege können aus der Krise führen?

Werner Posner, Bochum, evangelischer Pfarrer im Ruhestand, verfügt über langjährige Erfahrungen als Psychiatrieseelsorger sowie als Lebensberater in der Beratungsstelle PRISMA.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

10. – 24. September 2016 Büchertische zum Thema Suizid und Suizidprävention



Mayersche Buchhandlung Kortumstraße 69-71, 44787 Bochum



Buchhandlung Janssen Brüderstraße 3. 44787 Bochum

20 Jahre PRISMA 20 Jahre Öffentlichkeit für das Tabuthema "Selbsttötung

PRISMA Hilfe für lebensmüde Menschen und ihr Umfeld

Bei der TelefonSeelsorge Bochum finden Menschen mit lebensmüden Gedanken und ihre Angehörigen seit vielen Jahren ein offenes Ohr und ein einfühlsames Gespräch.

PRISMA wurde 1996 als eine Einrichtung der Telefon-Seelsorge gegründet, um Seelsorge und Beratung auch über ein Telefongespräch hinaus anzubieten. Denn oft ist es eine große Hilfe und Entlastung, sich mit der eigenen Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit einem Außenstehenden anzuvertrauen. Menschen mit Suizidgedanken oder nach einem Suizidversuch und ebenso ihre Angehörigen können hier mit einer besonders ausgebildeten Person vertrauliche Gespräche führen.

PRISMA – zwanzig Jahre Seelsorge und Beratung – aus diesem Anlass und im Rahmen des Welttags der Suizid-prävention laden wir Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen im September mit Vorträgen und Büchertischen über Suizid und Suizidprävention ein.

20 Jahre PRISMA 20 Jahre Seelsorge und Beratung für Menschen in suizidalen Krisen 20 Jahre PRISMA
20 Jahre Vorträge und Schulungen
zum Thema Suizid/Suizidprävention